

Germany-Düsseldorf: General public services
OJ S 130/2022 08/07/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Postal address: Völklinger Straße 49

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40221

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@mkw.nrw.de

Telephone: +49 211/896-04

Fax: +49 211/896-4555

Internet address(es):

Main address: <http://www.mkw.nrw.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Organisation und Durchführung eines Begutachtungsverfahrens sowie der administrativen Abwicklung, Bewilligung und Betreuung des Förderinstruments Transfer-Instrument

"Kooperationsplattformen"

Reference number: 60/22

II.1.2. Main CPV code

75110000 General public services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Für die Weiterentwicklung und administrative Umsetzung des Förderinstruments wird eine Projektträgerschaft ausgeschrieben.

Der Projektträger entwickelt gemeinsam mit dem Auftraggeber die Förderbekanntmachung, übernimmt die fachliche und administrative Beratung, Begleitung und Unterstützung von Förderinteressenten vor und bei der Antragsstellung sowie bei der Durchführung geförderter

Projekte. Er organisiert das einstufige Jury- und Begutachtungsverfahren und übernimmt die fachliche und administrative Bewilligung, Begleitung und Prüfung der Vorhaben. Der Projektträger wird zu diesem Zweck beliehen gemäß § 44 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (LHO) vom 26. April 1999. Nach Ablauf der Projektförderung soll eine Evaluation der eingerichteten Kooperationsplattformen und des Förderinstruments erfolgen.

Es ist eine uneingeschränkte und garantierte Sicherstellung der erforderlichen personellen und sächlichen Ressourcen in der notwendigen wissenschaftlichen Breite (themenoffene Förderung) zur Umsetzung der vorgenannten Arbeitspakete sicher zu stellen. Dies setzt einen erfahrenen und in der deutschen Forschungsszene gut vernetzten Projektträger voraus. Zudem sind Erfahrungen im Bereich Wissenstransfer / Kooperationen Wissenschaft - Wirtschaft unabdingbar. Der Projektträger muss mit Blick auf die Ausrichtung des Instruments auf innovationsverstärkende Förderwettbewerbe des Bundes und der EU über ein entsprechend breites Wissen über bestehende oder absehbare Fördermöglichkeiten verfügen. Gefördert werden können ca. sieben Kooperationsplattformen über einen Zeitraum von vier Jahren. Das jeweilige Projektvolumen beläuft sich auf ca. 0,5 Mio. EUR pro Jahr. Insgesamt stehen 3,5 Mio. EUR Fördermittel pro Jahr (12 Monate) zur Verfügung. Die Ausschreibung ist abhängig von der Verfügbarkeit der benötigten Finanzmittel im Landeshaushalt und steht somit unter Haushaltsvorbehalt.

Sollte zukünftig eine Entscheidung über die Einrichtung einer übergeordneten Governancestruktur der Forschungsförderung des MKW NRW getroffen werden, muss der ausgewählte Projektträger bereit sein, sich mit seinen Aktivitäten dort einzuordnen. Im Rahmen des Auftrags ist die Nutzung eines hauseigenen Förderfachverfahrens für die Forschungsförderung vorgesehen, welches derzeit im MKW implementiert wird. Der ausgewählte Projektträger verpflichtet sich, dieses Fachverfahren bei der Administration zu nutzen und dafür die notwendigen technischen Voraussetzungen zu schaffen, sobald das Verfahren eingeführt wurde. Sollte eine technische Anbindung an IT-Verfahren des Landesnetzes (z.B. SAP) erforderlich sein, sind die Zugänge über das Netz des Bundes ("BDBOS") erforderlich.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 696 291,70 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 40221 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

Das MKW beabsichtigt im Rahmen dieses Dienstleistungsvertrages die Beauftragung eines Projektträgers, der auf der Grundlage der neuen generellen Ausrichtung konkret folgende wesentliche Leistungen zu erbringen hat:

1. Vorbereitung

1.1 Mitwirkung bei der Erstellung der Wettbewerbsunterlagen des Förderinstruments

- a. Mitwirkung bei der Entwicklung der Bekanntmachungsunterlagen,
- b. Erstellung der Bewerbungsunterlagen und Formulare, inklusive der Erarbeitung entsprechender Bewertungsbögen,
- c. zusätzliche Distribution der Unterlagen über entsprechende Verteiler.

- 1.2 Information und Beratung der Bewerberinnen und Bewerber bei Nachfragen zu dem Verfahren und den Bedingungen.
2. Organisation und Durchführung des Begutachtungsverfahrens für die Vollerträge
 - 2.1 Vorsortierung, inhaltliche Einordnung und Vorbewertung der Vollerträge,
 - 2.2 Identifizierung, Auswahl und Ansprache (in Absprache mit dem Auftraggeber) von Gutachtern und Gutachterinnen und Jurymitgliedern,
 - 2.3 Aufbereitung und Versand der Begutachtungsunterlagen für und an die Gutachterinnen und Gutachter und Jurymitglieder,
 - 2.4 Organisation, Begleitung und Durchführung des Begutachtungsverfahrens zur Bewertung der Anträge, Ansprechpartner für die Gutachterinnen und Gutachter und Jurymitglieder in allen fachlichen Belangen im Zusammenhang mit dem Begutachtungsverfahren,
 - 2.5 Organisation und Durchführung der Jurysitzung und Teilnahme an der Jurysitzung
 - 2.6 Erstellung des Juryprotokolls mit den entscheidungsrelevanten Argumenten und der vorgeschlagenen Rangfolge,
 - 2.7 Abwicklung finanzieller Belange der Gutachter und Gutachterinnen und der Jurymitglieder (Abrechnungen, Aufwandsentschädigungen),
 - 2.8 Information der Bewerberinnen und Bewerber über die Förderentscheidung.
3. Administrative Abwicklung
 - 3.1 Antragsberatung bzw. Unterstützung der Antragstellenden bei der Erörterung der potentiellen Bewilligungs- und Abrechnungsbedingungen,
 - 3.2 Antragsbearbeitung, Antragsprüfung, Antragsbewilligung, Administration der Förderprojekte,
 - 3.3 Laufende Projektbetreuung und Projektabschluss:
 - a. Prüfung und Bewertung von beantragten Änderungen,
 - b. Prüfung und Bewertung von Mittelanforderungen und Verwendungsnachweisen (Zwischennachweise und Schlussverwendungsnachweise),
 - c. Prüfung von Berichten und Dokumentation der Prüfungsergebnisse in Prüfvermerken/-berichten etc.,
 - d. Entscheidung über Mittelauszahlungen, Vereinnahmung von eingehenden Rückzahlungen und Erstattungen, weitergehende Prüfungen bei Verstößen gegen Nebenbestimmungen der Zuwendungsbescheide,
 - e. enge Projektbegleitung auch mit Blick auf die programmspezifische Wirkungsanalyse,
 - 3.4 Zuwendungsrechtliche Sonderprozesse, insbesondere Geltendmachung und Durchsetzung von Forderungen gegen Zuwendungsempfänger,
 - 3.5 Bearbeitung von Anfragen und Anträgen auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes.
4. Fachliche Unterstützung der Projekte
 - 4.1 Fachliche Begleitung der Projekte während der Förderphase auch im Hinblick auf die Umsetzung der getroffenen Förderentscheidungen,
 - 4.2 Unterstützung bei einer möglichen Nachsteuerung zur Projektzielerreichung,
 - 4.3 Unterstützung der Projekte bei der Entwicklung von konkreten Strategien der Verstetigung (z.B. nach Ablauf der Förderphase).
5. Abschlussequalierung der Projekte und des Förderinstruments
Eualierung der Projekte und des Förderinstruments nach Abschluss der Projektförderungen und Entwicklung von Empfehlungen für eine mögliche Weiterentwicklung und Fortschreibung des Förderinstruments.
6. Berichterstattung gegenüber dem MKW
Kontinuierliche und umfassende Berichterstattung gegenüber dem Auftraggeber, auch anlassbezogen. Dies umfasst auch einen halbjährlichen schriftlichen Sachstandsbericht über den laufenden Stand der Arbeiten. Zum Ende eines jeden Kalenderjahres legt die

Auftragnehmerin dem Auftraggeber bis Ende Februar des Folgejahres zudem einen schriftlichen zusammenfassenden Ergebnisbericht der Aktivitäten des vorangegangenen Jahres vor. Darüber hinaus sind erfolgte Arbeitsfortschritte in einem jährlich stattfindenden Treffen dem Auftraggeber zu präsentieren. Nach Abschluss der Fördermaßnahme soll ein schriftlicher Abschlussbericht über die gesamten vom Projektträger während der Vertragslaufzeit entfalteten Tätigkeiten erstellt werden. Bei diesem Abschlussbericht handelt es sich um einen fachlichen Bericht über die durchgeführten Tätigkeiten und ihre Wirkungen (Fachbericht).

Als Grundlage für die Kalkulation der Anträge kann auf Basis der Hochschul- und außeruniversitären Forschungslandschaft in NRW und abgeleitet aus den Entwicklungen in innovationspolitischen strukturierten Leitmärkten mit maximal 20 Antragsskizzen kalkuliert werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Ausführungskonzept / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 20

Price - Weighting: 30.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 089-242420](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 60/22

Title:

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

14/06/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V., DLR Projektträger

Postal address: Heinrich-Konen-Str.1

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53227

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 696 291,70 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYPYY55

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: c/o Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221/147-3045

Fax: +49 221/147-2889

Internet address: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/07/2022